## Oekonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich sehen aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aussieht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Oekonomie—es langt weiter und speiset mehr.

**King Midas FLOUR**

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Shane Bros. & Wilson Co.

Scranton Office: 38 Lackawanna Avenue.



Ist es Eisenwaaren—wir haben es.

## Gas und Elektrische Lampen, $5.00 bis $20.00

Haben Sie im Sinn, zu kaufen, so haben wir eine Linie von Tragbaren, die in der Wohnung Anerkennung finden werden.

Die außergewöhnlichsten und prächtigsten Dessine sind ausgestellt zu Preisen, die gefallen werden.

**$1.50 umgekehrte Gaslichter, 98c**

Diese Lichter sind vollständig mit nettem Opaline Schirm, hochgradigem Mantel und perfekten Luft und Gas Regulatoren. Vollständige Zufriedenheit ist garantirt mit jedem Licht oder Ihr Geld wird zurückerstattet. Verkaufspreis je 98 Cents.

**Weeks Eisenwaaren Companie,**

119 N. Washington Avenue.



**Nehmet zum Beispiel an, Sie wären selbst im Geschäft,**

Und bedenket dann, was es für Sie bedeuten würde, wenn Sie im Stande wären, den Dienst, Rath und zusammengesetzte Geschäftserfahrung von fünfzehn von Scranton's erfolgreichsten Kaufleuten zu kontrolliren. Sie werden dann im Stande sein, wenigstens einigermaßen zu erkennen, warum die Traders National sich unterscheidet von einem gewöhnlichen Geschäfte.

Wir laden Sie ein, diese große und starke Bank zu Ihrem Bankheim zu machen.

**Trader's National Bank,**

Ecke Wyoming Avenue und Spruce Straße.

„Gefälligkeit unsere Losung."



**Edw. Siebecker,** 530 Lackawanna Avenue.

**Deutscher Grocer**

Importirte deutsche Delikatessen Spezialität. Hauptquartier für Fische und Käse.



**KRAMER BROS.,**

**Großes Ueberrock Treiben**

Fegt vor Ihnen Bataillone von Ueberrock Stilen – und außergewöhnliche Qualität.

**$10 bis $40.**

Sehet den „Ford," ein $10 Ueberrock.

325 Lackawanna Avenue.

Scranton, Pa.



**Dollar für Dollar**

ist der Weg, um Ihr Sparkonti anzufangen und es wachsend zu erhaltend.

Nicht allein wird der Dollar für Dollar aufzählen, sondern Interessen auf Interessen werden zugefügt, sobald die 3 Prozent, die unser Spar Departement bezahlt, wenn es anfängt, für Sie zu arbeiten.

**County Savings Bank,**

506 Spruce Straße,

Court House Square.



**Ein gutes Einreibemittel**

sollte in keinem wohlregulirten Haushalt fehlen. Dr. Richter's

**Pain-Expeller**

erfreut sich seit vierzig Jahren unter Deutschen auf der ganzen Welt großer Beliebtheit. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

**F. AD. RICHTER & CO.,**

(Aus Rudolstadt, Thüringen,)

**14-80 Washington Str., New York.**


## Stadt und County.

— Das neue prächtige Klubhaus der „Elks" an Nord Washington Avenue soll am 16. Dezember mit entsprechenden Feierlichkeiten eingeweiht werden.

— Wahrscheinlich durch einen überheizten Ofen, gerieth Montag Nachmittag bei dem Mulberry Straße Viadukt ein Straßenbahnwagen in Brand und wurde zerstört. Der Verlust beträgt $4,000.

— Eine große Scheune der White Birch Bauerei zu Waverly ist Samstag Nacht durch einen Brand zerstört worden, welcher wahrscheinlich durch Selbstentzündung entstand. Der Verlust beträgt $15,000 und ist theilweise durch Versicherung gedeckt.

— Die Union National Bank erwartet, ihr neues Prachtgebäude an der Ecke von Lackawanna und Washington Avenues am 1. Januar in Benutzung zu haben. Im oberen Theile sind schon verschiedene Miether eingezogen, da derselbe nunmehr fertig ist.

— Die Massenverwalter der verkrachten Blau Bank, Willard M. Bunnell und Hugh J. Evans, haben gegen 200 Personen, welche nahezu $21,000 von der Bank erhalten, Klagen zur Rückerlangung der Beträge angestrengt. Es ist wahrscheinlich, daß der ganze Betrag kollektirt werden wird.

— Für die „Freiheits Glocke," die nächsten Donnerstag auf der Rückfahrt von San Francisco nach Philadelphia in Scranton eintreffen wird und von 6 bis 9 Uhr Vormittags hier weilen wird und zwar auf einem D. & H. Bahnwagen, entweder bei der Bahnstation oder am Fuße der Pine Straße, ist ein entsprechender Empfang geplant dessen Einzelheiten jedoch noch nicht bestimmt festgesetzt worden sind. Man will den Schulkindern speziell Gelegenheit geben, diese historische Glocke zu sehen, welche 1776 die Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von der britischen Knechtschaft ankündigte.

— Nächsten Donnerstag ist von dem Gouverneur als jährlicher Danksagungstag festgesetzt worden.

— Richter O'Neill hat er verweigert, der hiesigen Jitneybesitzer Gesellschaft einen vorläufigen Einhaltsbefehl gegen die Stadt zu bewilligen, um letztere zu verhindern, jene Ordinanz durchzuführen, welche eine Regulation und Besteuerung der Jitneys vorschreibt.

— Thomas McDonald, dessen Eigenthum an Phelps Straße vor etlichen Wochen beschädigt wurde, als die Wasserröhre an Madison Avenue barst, strengte Freitag eine Klage gegen die Scranton Gas und Wasser Companie und Scranton Kohlen Companie für je $10,000 Entschädigung an. Gegen erstere wegen dem Wasserschaden und gegen letztere, weil sie die unterirdische Verschiebung verursachte.

— Die seinerzeit gemachte Verfügung von Richter Newcomb, daß die Peoples Kohlen Companie nicht verhindert werden kann, ihr Kohlengraben unter Nord Main Avenue fortzusetzen, ist am Montag von Richtern Edwards und O'Neill beigestimmt worden. Die Stadt appellirte zur Zeit gegen Richter Newcomb's Entscheidung, und wird jetzt auch wahrscheinlich gegen die letztere Entscheidung an das Supreme Gericht appelliren.

### Stadtrath.

Der Stadtrath beschäftigte sich in der Montag Namittag abgehaltenen Sitzung mit der Bewilligungs Ordinanz für 1916. Alle die veranschlagten Ausgaben, welche jene für dieses Jahr nicht übersteigen, wurden probend gutgeheißen, während die anderen für weitere Erwägung überliegen blieben. Es sollen jeden Nachmittag diese Woche zu diesem Zweck Versammlungen abgehalten werden, damit die Bewilligungs Ordinanz aus dem Wege kommt.

Das neuerwählte Mitglied, R. J. Bauer, welcher im Januar sein Amt antreten wird, war in der Versammlung anwesend, um sich einstweilen mit den Amtspflichten bekannt zu machen.

**Des armen Mannes Problem.** Es ist indes nicht nur ein Problem für den armen Mann, sondern für jeden Mann von beschränktem Einkommen. Es ist viel gesprochen und geschrieben worden über die Prosperität, die jetzt angeblich in verschiedenen Industriezweigen herrscht. Möglicherweise gibt es jetzt mehr Arbeit und höhere Löhne als vor etlichen Jahren, doch bei den erhöhten Lebensmittelpreisen ist das Verhältnis tatsächlich dasselbe wie früher. Der arme Mann, der Handarbeiter, behält, wie gewöhnlich, zuletzt das kurze Ende. Dies ist besonders wahr, wenn er Doktorrechnungen zu bezahlen hat. Viele aber haben gelernt, ihr Vertrauen auf die alte, zeiterprobte Kräutermedizin, Forni's Alpenkräuter, zu setzen, und vermeiden dadurch die immer wiederkehrenden Doktorrechnungen, die nicht nur oft den Menschen arm machen, sondern ihn auch in Armut halten. Das ist die richtige und erfolgreiche Sparsamkeit in der Familie. Oben genannte Medizin ist jedenfalls das bekannteste und beliebteste Heilmittel. Es wird bereitet von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

### Aushungerungs-Pläne gescheitert

In seiner Antwort auf die Petition der sozialdemokratischen Partei bezüglich der Nahrungsmittel-Preise in Deutschland gab der deutsche Reichskanzler letzten Freitag die bündige Erklärung ab, daß von einem Mangel an Lebensmitteln auch nicht im geringsten die Rede sein könne.

„Das deutsche Volk darf fest überzeugt und versichert sein, daß die Hoffnungen der Feinde, Deutschland auszuhungern und so auf die Knie zu zwingen, ebenso vergeblich sein werden, wie alle ihre anderen Hoffnungen, die eine nach der andern zerschmettert wurden."

Diese Kanzlerworte haben in Deutschland große Befriedigung hervorgerufen, nicht etwa, weil man sich um die Ernährung der Bevölkerung sorgte man mußte, daß in dieser Beziehung nichts zu befürchten stand—, sondern weil der Kanzler als erster Beamter des Deutschen Reiches nochmals in amtlicher Eigenschaft erklärte, daß der Aushungerungsplan Englands an der deutschen Organisation jämmerlich gescheitert ist.

### Von Petersburg.

— Fräulein Antoinette Thauer von diesem Stadttheil und Michael Herrmann von Süd Irving Avenue wurden gestern Nachmittag durch Pastor C. F. Fleck als ein Ehepaar eingesegnet.

— Frau John Banker von William Straße verstarb Freitag Morgen im Alter von 66 Jahren. Sie wird von dem Gatten und zwei Söhnen überlebt. Die Beisetzung erfolgte Sonntag im Dunmore Friedhof.


### Wie ist dies!

Wir bieten einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall von Katarrh, der nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur geheilt werden kann.

F. J. Cheney & Co, Eigenth., Toledo, O.

Wir, die Unterzeichneten, haben F. J. Cheney seit den letzten 15 Jahren gekannt und halten ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Geschäftsverhandlungen und finanziell befähigt, alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlichkeiten zu erfüllen.

Walding, Kinnan & Marvin, Großhandels-Droguisten, Toledo, O.

Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Zeugnisse frei versandt. Preis 75c für die Flasche. Verkauft von allen Apothekern.

Hall's Familien-Pillen sind die besten.


### Von der Südseite.

Den Eheleuten Fred Buntz von Willow Straße ist ein Söhnlein geboren worden.

Joseph Cecchino von Breck Straße wurde gestern Vormittag in der National Zeche sofort getödtet, als ihn ein Felsenfall traf.

Pastor J. D. C. Witke segnete am Samstag Nachmittag Fräulein Amelia Lek von New York und Edward Scholtz dahier als Ehepaar ein.

Der früher hier wohnhafte William J. Hoffmann, 48 Jahre alt, ist letzten Donnerstag in seiner Wohnung in Elmira, N. Y., ziemlich unerwartet gestorben.

Edward A. Spohrer von Prospect Avenue und Fräulein Mary L. Baker von Pittston wurden Dienstag Vormittag dort von Pfarrer William Brehl als ein Ehepaar eingesegnet.

Fräulein Anna Becker von Crown Avenue und Carl G. Fries von Prescott Avenue sind vorletzten Mittwoch Abend durch Pastor W. A. Nordt als ein Ehepaar verbunden worden.

Fräulein Maude Dickert von Locust Straße und Leo P. Tilden von Süd Webster Avenue wurden Dienstag Vormittag in der St. Marien Kirche durch Pfarrer Peter C. Christ zum Bund für das Leben eingesegnet.

Am Samstag wurde erst bekannt gemacht, daß August F. Keßler von River Straße und Fräulein Lenda P. Benson von Nord Everett Avenue sich schon am 24. Dezember letzten Jahres in Wilkes-Barre als Ehepaar einsegnen ließen.

Jakob J. Sonntag von Cedar Avenue, welcher sich mehrere Tage zuvor wegen einem Gedärmeleiden einer Operation unterwarf, ist den Folgen derselben am Sonntag Abend im Hahnemann Hospital erlegen. Der Verstorbene war 55 Jahre alt und wird von der Wittwe zwei Töchtern überlebt. Die Beisetzung erfolgte gestern Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof.

### Honig-Wein.

In einem reinlichen kupfernen Kessel läßt man sechzig bis fünfundsechzig Quart weiches Wasser ziemlich warm werden und rührt dann sechs Quart reinen, besten Honig hinein. Langsam läßt man dies einundeinhalb Stunden sieden, dazwischen immer abschäumen. Nach obiger Zeit wird die Brühe in ziemlich weite irdene, steinerne oder Email-Geschirre geschöpft und zum Abkühlen hingestellt. Sobald sie bis zu „lauwarm" gekommen ist, schüttet man sie in ein gut gereinigtes und ausgebrühtes Fäßchen und setzt den Spund ganz lose—ja nicht fest;—aufs Spundloch. Bei ziemlich warmer Kellertemperatur tritt schon nach vier bis sechs Wochen die erste Gährung ein, die sehr stark etwa vierzehn Tage dauert. Nach dieser Zeit wird der Wein in ein anderes Faß abgezogen, die Hefe bleibt zurück. Im zweiten Faß gährt der Wein auch noch zehn bis vierzehn Tage fort. Erst wenn der Wein ganz ruhig geworden ist, und man gar nichts mehr hört, schließt man das Spundloch fest. Nach drei bis vier Wochen ist er gut und kann getrunken werden. Er ist dann goldgelb und klar. Wird er nun in Flaschen abgezogen, gut verkorkt und in kalten Sand gestellt, so moussiert er in einigen Tagen schon ziemlich stark. Je nachdem man ihn jung und süß, oder herb und stärker will, richtet man sich beim Gähren ein. Nach den ersten vier Wochen ist er süß, später wird er herber, ähnlich dem Weißwein aus Trauben. Er kann jahrelang aufgehoben werden. Man darf nie viel davon trinken, sonst erregt er Widerwillen. Nur in kleinen Mengen genossen, bleibt er stets ein angenehmes, erfrischendes Getränk.—Für kleinere Mengen rechnet man immer ein Quart Honig auf zehn Quart Wasser.

### Glänzende Aussichten.

Vater: „Warum giebst du denn dem jungen Schmachthans nicht den Laufpaß?—Er hat ja keinen Groschen im Vermögen!"

Tochter: „Aber, Papa, er ist sehr ehrgeizig und hat mir erst kürzlich gesagt, er hoffe in einem Jahre sein Vermögen zu verdoppeln!"

### Durchschaut.

Ehemann (der das große Loos gewonnen hat, zu seiner Frau): „Weißt du, Alte, wir werden jetzt wie die Reichen jeder in einem besonderen Zimmer schlafen."

Frau: „Ja, damit du alle Tage spät nach Hause kommen kannst!"


## Notiz an Steuerzahler!

1913 - 1914 - 1915 Stadtsteuern sind jetzt rückständig und müssen vor dem 1. Dezember bezahlt werden, andernfalls „Liens" eingetragen werden.

**P. F. Lynott,**

Steuer Kollektor, Stadt Halle.


### Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Ein Töchterlein hat sich bei den Eheleuten Fred Zimmermann von Dickson City eingestellt.

— Martin Podolinski von Dickson City wurde am Montag Abend, als er nach Erlangung seines Lohnes von Peckville heimkehrte, von vier Kerlen überfallen, besinnungslos geschlagen und dann um $13 beraubt. Er konnte keine genauere Beschreibung seiner Angreifer geben.

(Carbondale Correspondenz.)

— Das neue Wohnhaus des Frank Coste an Canaan Straße wurde Dienstag Morgen mitsammt Inhalt durch einen Brand vollständig zerstört, einen Verlust von $3,000 verursachend.

— Die 17 Jahre alte Helen Price von Belmont Straße wurde Sonntag Nachmittag an der Ecke von Garfield Avenue und Church Straße von einem großen Automobil niedergefahren, dadurch Verletzungen erhaltend, welche als fatal betrachtet wurden. Der linke Fußknöchel ist gebrochen, der ganze Körper zerschunden und zerschnitten und sie ist auch innerlich verletzt.

— Der Polizei wurden am Montag drei Einbrüche angemeldet, die Nachts zuvor stattfanden. In der William Hubbard Wohnung an der Ecke von Garfield Avenue und Wyoming Straße wurden Sachen im werth von über $100 erbeutet, während E. A. Morgan und P. E. Bale von Terrace Straße resp. $5.80 und zwei Anzüge und anderes vermißten.

### Das Thal abwärts.

**Taylor.**—Der 18 Jahre alte Lawrence Enderline von Taylor Straße ist Samstag Morgen auf dem Gebirge zu Ransom während eines Jagdausfluges ziemlich gefährlich verletzt worden. Er stolperte, als er einem Hasen nachlief, seine Schrotflinte ging los und die volle Ladung drang ihm in die rechte Hüfte, eine gefährliche Verletzung machend.—George Calbert von Taylor Straße, der angeblich letzte Donnerstag Nacht in Scranton aus einer Schneiderei einen Pelz Ueberrock und mehrere Anzüge im Gesammtwerth von $108 stahl, mußte Montag für ein gerichtliches Erscheinen $300 Bürgschaft stellen.—Der Frauenverein der deutschen ev. luth. Gemeinde hält morgen Abend im Erdgeschoß der Kirche das jährliche Souper ab.—Harry Fahner von Main Straße wird mit der Familie nächstens nach Binghamton umsiedeln, wo er eine gute Anstellung erlangt hat.

— Floyd Huntsinger von Old Forge, dem Freitag zuvor in der Holden Zeche in Taylor durch eine vorzeitige Explosion ein Schädelbruch und andere Verletzungen zugefügt wurden, ist denselben letzten Donnerstag im Moses Taylor Hospital erlegen.

— Während der 26 Jahre alte William Gilchrist von Moosic am Sonntag Nacht eine Zeitung las, explodirte die Oellampe plötzlich und das entzündete Oel wurde nach allen Richtungen geschleudert. Gilchrist war im Nu in Flammen gehüllt und wollte sich in den Lackawanna Fluß stürzen, wurde aber durch Nachbarn daran verhindert, die dann die Flammen löschten. Obgleich der Mann schlimm verbrannt ist, wird seine Genesung im Pittston Hospital doch erwartet.

### Wilkes-Barre Notizen.

— Garrett Smith, der frühere Sekretär der hiesigen Handels-Behörde, ist in Ost Orange, N. J., gestorben.

— In dem Streik der Straßenbahn Angestellten ist noch keine Aenderung eingetreten, jedoch bemühen sich die staatlichen Beamten, einen Ausgleich herbei zu führen.

— Der 21 Monate alte John Taylor von Plymouth Township ist Dienstag im Mercy Hospital den Brandwunden erlegen, die er Tags zuvor erhielt, als er mit brennendem Papier die Kleidung in Brand setzte.

### Pittston.

— Edwin T. Bonner von Hazleton wurde am Montag Morgen im Coxton Hofe durch den No. 5 Schnellzug getödtet.

— Julius Tostornosit von Sarden Straße, als Treiber in der Laflin Zeche angestellt, verfing sich Montag den linken Fuß zwischen den Rädern eines Karren und das Glied wurde derart zugerichtet, daß man es amputiren mußte, was im Staat Hospital zu Scranton geschah.

### Dunmore.

— Im Alter von 62 Jahren verstarb in ihrer Wohnung an Warren Straße Frau Emilie Wendt. Die Leiche ward Samstag zur Bestattung nach Hazleton genommen.

### Hyde Park Notizen.

— Den Eheleuten Friedrich K. Lengler von Nord Lincoln Avenue wurde ein Sohn geboren.

— Daniel Evans von Jackson Str. wurde Dienstag Morgen in der Hyde Park Zeche sofort getödtet, als ihn eine frühzeitig erfolgte Sprengung traf.

— Der Frauenverein der Chestnut Avenue Presbyterischen Gemeinde wird heute Nachmittag ein Dinner und am Abend ein Souper in der Kirchenkapelle auftischen. Die Damen haben für gute Mahlzeiten Vorsorge getroffen.

— Der 49 Jahre alte David Prosser von Briggs Straße stürzte Dienstag Morgen, als er seine Arbeit in der Hyde Park Zeche aufnehmen wollte, plötzlich todt nieder. Er befand sich vorher in augenscheinlich bester Gesundheit.

— Zwei Männer wurden Sonntag Morgen auf dem Diamond Culmhausen, hinter dem Mt. Pleasant Brecher, in schlimm verbrannten Zustand aufgefunden, und einer derselben, der Farmarbeiter Joseph Wysanllis, ist mehrere Stunden später im Westseite Hospital seinen Verletzungen erlegen. Der andere, Joseph Sodusky von Hazleton, ist nicht ganz so schlimm verletzt und im Hospital wird seine Genesung erwartet.

— Als der 15 Jahre alte Noah Jehu von Watson Avenue am Dienstag an West Lackawanna Avenue hinten von einem Wagen absprang, gerieth er direkt vor das Automobil des Fred Evans von Jefferson Avenue, wurde niedergestoßen und trug eine Gehirnerschütterung davon. Er wurde zur Behandlung nach dem Staat Hospital genommen, wo sich ergab, daß er einen Schädelbruch erlitten, dem er gestern Morgen erlag. Evans wurde dann auf die Anklage der unwillkürlichen Tödtung unter $3,000 Bürgschaft gestellt.

### Nord Scranton.

— Ein Töchterlein ist den Eheleuten Walter J. Kommer von Capouse Avenue geboren worden.

— Frau Elisabeth Wertz von New York Straße ist Sonntag Abend gestorben. Sie wird von dem Gatten und und mehreren Töchtern überlebt. Die ung fand gestern Nachmittag im Forest Hill Friedhof statt.


**Wir erledigen Bestellungen**

zum

**Ankauf oder Verkauf von**

American Water Works und Electric 1st Preferred.

American Water Works und Electric theilweise Preferred.

American Water Works und Electric Common zu dem Markt.

Benachrichtigt uns von irgend welchen Bestellungen.

**Brooks & Co., Bankiere,**

Mitglieder der New York Stock Exchange.

Scranton, Pa. Wilkes-Barre, Pa.

Binghamton, N. Y.



**Die Druckerei**

—des—

**Wochenblatt**

liefert alle Sorten von

**Druck-Arbeiten,**

—wie—

Geschäfts- und Ball-Karten,

Rechnungs- und Brief-Formulare

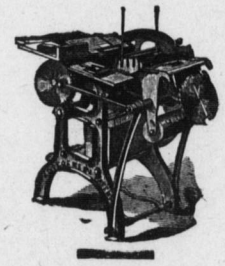
Couverte, Cirkulare,

Große und kleine Anschlage-Zettel,

Visiten-Karten, Etc.,

**Geschmackvoll und Schnell**

zu mäßigen Preisen.



Eine elegante Auswahl der neuesten Englischen Schrift ist vorräthig.

**Sprecht bei.**